



Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	AWO-Wohnstätte Dorsten
Anschrift	Pestalozzistr. 7, 46282 Dorsten
Telefonnummer	0 23 62 – 99 79 70
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	info@awo-msl-re.de https://www.awo-msl-re.de/
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Eingliederungshilfe
Kapazität	24 Plätze, 2 Kurzzeitpflegeplätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	11.11.2019

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mängel behoben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	28.11.2019
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.11.2016
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
28. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität

Gemessen an den Maßstäben des Alltags eines häuslichen Lebens erfüllt die in 2018 neu errichtete Einrichtung die gesetzlichen Anforderungen.

Die Einzelzimmerquote liegt bei 100 %.

Die Gestaltung der Wohn- und Gemeinschaftsräume ist ansprechend und bietet ausreichend Möglichkeiten für Privatsphäre und Gemeinschaftsleben.

Die Privatsphäre wird durch Einzelzimmer mit zugehörigem, Bad gewahrt. Die Zimmer können nach den Vorstellungen der Nutzerinnen und Nutzer gestaltet werden und das Mitbringen eigener Möbel, Bilder usw. aus der Häuslichkeit ist möglich.

Das Gebäude hinterlässt von außen sowie von innen einen gepflegten, modernen Eindruck. Das dreigeschossige Gebäude hat auf jeder Etage eine Wohngruppe. Im Erdgeschoss befindet sich ein großer Tagungsraum, aus dem durch eine Trennwand zwei kleinere Räume gemacht werden können. Dieser kann für z.B. Tagungen oder Feierlichkeiten von Externen angemietet werden. Es befindet sich hier auch eine Küchenzeile. Alle Türen, bis auf die Bewohnerzimmertüren sind elektrisch. Im ganzen Haus gibt es WLAN Empfang. Jede Wohngruppe besteht aus 8 Bewohnern. Im Gemeinschaftsraum befinden sich ein TV, mehrere Sitzmöglichkeiten sowie ein gemeinsamer Esstisch mit festen Sitzplätzen. Die wohngruppeneigene Küche befindet sich im offenen Nebenraum. Vom Essbereich aus kann die Terrasse/ der Balkon erreicht werden. Ein Sonnenschutz befindet sich auf jeder Etage. Die Einrichtung verfügt über eine Bodenheizung. Das offene Treppenhaus ist auf der ersten und zweiten Etage mit einer Treppenabsturzsicherung ausgestattet. Das Pflegebad in der Einrichtung wird gut angenommen und viel genutzt. Hier werden auch die Aromatherapien durchgeführt.

Alle Bewohnerzimmer und Gemeinschaftsräume verfügen über eine Notrufanlage. Die abgesetzten Rufe laufen auf die Telefonanlage auf.

Insgesamt ist die barrierefreie Einrichtung freundlich und dekorativ gestaltet, bietet Möglichkeiten zum sozialen Austausch und vermittelt einen harmonischen, wohnlichen und an den speziellen Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer ausgerichteten Eindruck.

Hauswirtschaftliche Versorgung

Die Nutzerinnen und Nutzer der Einrichtung erhalten ein abwechslungsreiches Speisen- und Getränkeangebot. Dabei finden besondere Bedürfnisse (individuelle Vorlieben, Allergien etc.) angemessene Berücksichtigung.

Die Wäscheversorgung der Nutzerinnen und Nutzer sowie die Hausreinigung sind gewährleistet.

Am Tag der Prüfung hinterließen sowohl die Gemeinschaftsräume und die öffentlichen Bereiche, als auch die besuchten Bewohnerzimmer einen überwiegend sauberen und gepflegten Eindruck.

Die Einrichtung wurde dahingehend beraten, dass Spülmittel sowie Reinigungsmittel verschlossen aufzubewahren sind.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Die Angebote der Einrichtung hinsichtlich der Alltagsgestaltung und des Gemeinschaftslebens sind sehr individuell und berücksichtigen die Bedürfnisse sowie Wünsche der Nutzerinnen und Nutzer. Die Anbindung an das Gemeinschaftsleben im Quartier ist gegeben. Die Nutzerinnen und Nutzer sind sehr verzahnt mit den ortsansässigen Gruppen und Vereinen (Schützenverein, freiwillige Feuerwehr, freizeitunterstützender Dienst).

Die Bewohner der Einrichtung können sich in die Alltagsgestaltung mit einbringen.

Die Verwaltung der Gelder der Nutzerinnen und Nutzer wurde stichprobenhaft überprüft und als nachvollziehbar und ordnungsgemäß befunden.

Am Tag der Prüfung wurden in dieser Prüfkategorie keine Mängel festgestellt.

Information und Beratung

Die Informationen hinsichtlich des Leistungsangebotes werden durch die Einrichtung transparent an die Nutzerinnen und Nutzer bzw. deren Vertreterinnen und Vertreter weitergeben. Informationen sind über das Internet oder entsprechendes Informationsmaterial in der Einrichtung erhältlich. Zudem besteht die Möglichkeit ein Beratungsgespräch zu führen.

Beschwerden und Anregungen können mündlich oder schriftlich erfolgen und werden durch die Einrichtungsleitung dokumentiert und zügig bearbeitet.

Die Einrichtung wurde dazu beraten, einen Hinweis auf die WTG-Behörde sowie den Beirat an öffentlicher Stelle auszuhängen.

Mitwirkung und Mitbestimmung

Die Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte der Nutzerinnen und Nutzer in der Einrichtung werden gewahrt und durch einen gewählten Beirat wahrgenommen.

Personelle Ausstattung

Die Anzahl der Personen, die persönliche Eignung und die Qualifikation des beschäftigten Personals entsprechen den Anforderungen des WTG und der WTG-DVO.

Auch an Wochenenden und während der Nacht wird durch die Einrichtung genügend Personal zur Betreuung und Pflege der Nutzerinnen und Nutzer eingesetzt.

Das beschäftigte Personal sowie die Führungskräfte der Einrichtung bilden sich angemessen weiter.

Pflege und Betreuung

Am Tag der Regelprüfung machten die anwesenden Nutzerinnen und Nutzer einen zufriedenen und gut betreuten Eindruck.

Bei der Überprüfung der Hilfepläne ergaben sich geringfügige Mängel im Rahmen der Maßnahmenergreifung bei pflegerischen Risiken. Die festgestellten Mängel wurden behoben. Es bestand Konsens, dass weiterhin ein Optimierungsbedarf im Rahmen des Risikomanagements besteht.

Es ergaben sich geringfügige Mängel im Rahmen der Arzneimittelversorgung. Die Einrichtung hat die festgestellten Mängel behoben.

Bei der Dokumentation ergaben sich geringfügige Mängel bei der Dokumentation von Behandlungspflege und im Rahmen der nachweislichen Dekubitusprophylaxe anhand von Lagerungsplänen. Die Einrichtung wurde beraten und eine Umsetzung wird zugesichert

Am Tag der Regelprüfung machte die Einrichtung einen sauberen Gesamteindruck. Im Rahmen der Beratung wurden Verbesserungspotenziale aufgenommen und umgesetzt.

Die haus- und fachärztliche Versorgung der Nutzerinnen und Nutzer war sichergestellt.

Die Einrichtung wurde beraten ein Konzept zur palliativen Versorgung der Nutzer*Innen zu entwickeln. Die Einrichtung wird dieses im Rahmen von Qualitätszirkeln erarbeiten. Im Bedarfsfall ist eine palliative Versorgung gesichert.

Konzept Gewaltprävention:

Die Einrichtung hält ein geeignetes Konzept zur Gewaltprävention vor. Die Beschäftigten werden angemessen in die konzeptionellen Vorgaben eingearbeitet.

Freiheitsentziehende Maßnahmen

Die Einrichtung hält ein geeignetes Konzept zur Vermeidung von freiheitsentziehenden Maßnahmen vor. Die Beschäftigten werden angemessen in die konzeptionellen Vorgaben eingearbeitet. Verbesserungspotenziale wurden aufgenommen und umgesetzt.